

Seelsorge der Vinzentiner

Mit der Wiederzulassung der Gottesdienste in Nordrhein-Westfalen ändert sich auch die Gottesdienstordnung im Vinzenzkolleg. Ab Montag, den 4. Mai, beginnen wieder die öffentlichen Gottesdienste. Sie finden allerdings nicht in der Hauskapelle, sondern im Bereich der Veranda statt.

Die Sonntagsmesse wird bis auf weiteres auf 17.30 Uhr verlegt. Die Messen an den Werktagen werden um 17.30 Uhr gefeiert.



An den Donnerstagen ist bereits um 16.45 Uhr Gelegenheit zur stillen Anbetung. Die monatliche Messfeier in polnischer Sprache und der Rosenkranz am Montag fallen zunächst aus.

Die Gläubigen werden gebeten, zu den Gottesdiensten ein eigenes Gotteslob mitzubringen. Das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes wird dringend empfohlen,

ansonsten gelten die üblichen Abstandsregeln.

Gelegenheit zum Beichtgespräch gibt es von Dienstag bis Samstag, jeweils von 15.00 bis 17.30 Uhr. Gläubige, die beichten möchten, melden sich bitte an der Eingangstür. Das Beichtgespräch findet dann an einem geeigneten Ort statt.

Die **Kleiderkammer St. Joseph**
wird vor den Sommerferien nicht mehr geöffnet!

Aus unseren Gemeinden verstarben:

Reiner Vorrath (52 J.)

Karl- Wilhelm Wener (82 J.)

Anette Guede Garrido (63 J.)

Hildegard Berkenhaus (93 J.)

St. Nicolai

St. Elisabeth

St. Michael

Mariä Himmelfahrt

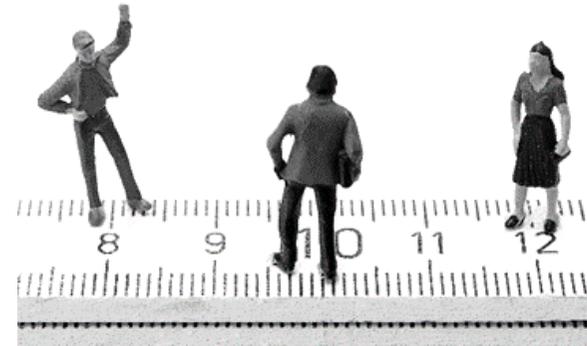


Mögen sie ruhen in Gottes ewigem Frieden

Gruß aus der Gemeinde

Nr. 7

7. bis 14. Mai 2020



Gehet hin ... in Zeiten von Corona ...

Gehet hin
Sagt Jesus:
Zu den Armen
Den Traurigen
Den Kranken
Den Mutlosen
Den Einsamen
Den Sterbenden ...
Gehet hin – ganz besonders jetzt
In diesen Tagen
Und seid ihnen nah!
Nah im und mit Abstand
Von ganzem Herzen
Mit eurer ganzen Liebe!

Liebe Mitchristen!

Es ist Montag, der 04. Mai 2020. Bereits um 8:30 Uhr bilden sich Menschengruppen auf der Straße - natürlich mit dem nötigen Sicherheitsabstand untereinander. Was ist passiert?

Die Lösung ist gar nicht so schwer: die Friseursalons haben wieder geöffnet. Nach wochenlangem ungehemmten Wachstums, einigen mehr oder minder geglückten Selbstschneideversuchen und neu entdeckten Haarkreationen auf dem Kopf, können es viele kaum erwarten, sich wieder in professionelle Hände zu begeben.

Seit dieser Woche können wir aber nicht nur wieder zum Hairstylisten, sondern auch zum gemeinsamen Gottesdienst. Überall wird es aber ein wenig anders sein. Beim Friseur gibt es keinen Kaffee mehr, in der Kirche keinen Gesang, bei beiden dafür Mund- und Naseschutz.

Die letzten Wochen waren eine Zäsur, keine Frage. Sie stellt auch uns vor die Frage nach der eigenen Identität. Woran mache ich mein Christsein fest? An der mehr oder minder regelmäßigen Teilnahme an der Liturgie oder gibt es da vielleicht noch mehr?

Mir fiel in diesen Tagen ein passendes Zitat vom großen Theologen Karl Rahner in die Finger. Er predigte bereits vor über 50 Jahren:

Die „Zukunft fragt nicht nach der genaueren und schöneren Gestaltung der Liturgie [...]. Die Kirche wird in einer unvorstellbaren Härte danach gefragt werden, ob sie das Geheimnis des Gottmenschen so ergreifend aussagen kann, dass es nicht mehr als eine leblose erstarre Formel erscheint, sondern als die göttliche Beglaubigung des Menschen selbst [...]. Kirche wird noch unerbittlicher als je gefragt werden, ob sie ihre Liebe zu den Menschen bezeugen kann.“



Hier ertönt unsere Berufung als Christen so, dass sie uns hoffentlich in den Ohren klingelt. Jede und jeder von uns wird diese Liebe auf individuelle Art und Weise bezeugen: Im Einkaufsdienst für die Risikogruppen, im warnenden Hinweis vorsichtig zu sein, im Gebet füreinander, in der öffentlichen Intervention für die Schwachen usw. Vielleicht

führen Sie ihre persönliche Liste im Kopf fort. Das Christentum ist dazu berufen, seinen Beitrag zur Humanisierung der Welt zu leisten. In diese Schlange möchte ich mich einreihen, am liebsten mit Ihnen gemeinsam!

Ihr Pastor Simon Schwamborn



Ab Dienstag, den 12. Mai 2020 ist das Zentralbüro Katholisch- in- Lippstadt, Klosterstr. 5; Lippstadt, für Besucher, mit Mundschutz und mit Einhaltung des nötigen Sicherheitsabstands, wieder geöffnet.

Öffnungszeiten: Montag- Freitag 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
oder Sie erreichen uns zu den Zeiten telefonisch unter 02941 / 33 99.

Die anderen Büros bleiben weiterhin geschlossen, sind aber während ihrer bekannten Öffnungszeiten telefonisch erreichbar.

Auf unserer Internetseite gibt es Videoimpulse mit Botschaften der Seelsorger und natürlich aktuelle Informationen unserer Gemeinden im Ticker.

Homepage: www.katholisch-in-lippstadt.de

Instagram ([katholisch_in_lippstadt](https://www.instagram.com/katholisch_in_lippstadt)) und Facebook (Katholisch in Lippstadt)

Pfarnachrichten und Intentionen

In nächster Zukunft sind gemeinsame Pfarnachrichten für den gesamten pastoralen Raum geplant. Übergangsweise werden wir an der wöchentlichen Form in diesem Format festhalten.



Informationen aus Ihren Gemeinden, die veröffentlicht werden sollten, senden Sie bitte eine Woche vor der Veröffentlichung der Pfarnachrichten an e-mail: info@katholisch-in-lippstadt.de

Gottesdienste finden jetzt in den einzelnen Gemeinden wieder statt! Die Intentionen, die aufgrund der nicht stattgefundenen Hl. Messen während der Corona Krise, nicht vorgelesen werden konnten, werden bis Pfingsten nachgeholt. Die Intentionen werden auf einen anderen Termin verlegt und in den Pfarnachrichten abgedruckt.

Falls Sie einen bestimmten Termin wünschen, melden Sie sich bitte während der Öffnungszeiten telefonisch im Pfarrbüro.